

Pressemitteilung

Hamburg, 15. Mai 2024

Die Fazilität Investitionen für Beschäftigung startet Wettbewerbs- runden in Ghana, Marokko, Ruanda und Senegal

Private Unternehmen sowie öffentliche und gemeinnützige Träger können sich um Zuschüsse zu ihren Investitionsvorhaben bewerben. Alle geförderten Projekte müssen Arbeitsplätze schaffen, die den Zugang zu den sozialen Sicherungssystemen ermöglichen.

Die **Fazilität Investitionen für Beschäftigung** lädt private Unternehmen sowie öffentliche und gemeinnützige Träger ein, Projektvorschläge einzureichen, die nachhaltig zur Schaffung von Arbeitsplätzen im Privatsektor beitragen. Um dies zu erreichen, vergibt die Fazilität in einem wettbewerbsorientierten Verfahren Zuschüsse in Höhe von 650.000 Euro bis 5 Millionen Euro pro Projekt in Ghana, Ruanda und Senegal und in Höhe von 850.000 Euro bis 6 Millionen Euro pro Projekt in Marokko.



Bewerbungen können **vom 15. Mai bis zum 1. Juli 2024** eingereicht werden. Die Wettbewerbsrunden sind offen für alle Wirtschaftssektoren. Wenn nachgewiesen wird, dass das Projekt einen Beitrag zur Förderung der **Beschäftigung von Frauen** leistet oder den **sozial gerechten Übergang zu einer klimafreundlichen Wirtschaft** vorantreibt, erhöhen sich die Chancen auf einen Zuschuss.

Die Fazilität finanziert nur vollständig ausgearbeitete Projektvorschläge, deren Umsetzung noch nicht begonnen hat. Sie müssen begründete Chancen auf eine operative und finanzielle Nachhaltigkeit bieten. Antragsteller sind außerdem verpflichtet, Eigenmittel beizutragen, um die Projektfinanzierung abzuschließen. Sie müssen auch nachweisen, dass sie ihren Finanzierungsbedarf für das Projekt nicht anderweitig decken können.

Die Wettbewerbsrunden sehen Bewerbungen für vier Arten von Investitionsprojekten vor:

1. Gemeinwohlorientierte Projekte, die zur Schaffung von Arbeitsplätzen beitragen. Das Projekt generiert keine Einnahmen und ist nicht gewinnorientiert: Die Fazilität deckt bis zu 90 % der Investitionskosten.
2. Gemeinwohlorientierte Projekte, die zur Schaffung von Arbeitsplätzen beitragen. Das Projekt generiert Einnahmen, ist aber nicht gewinnorientiert: Die Fazilität deckt bis zu 75 % der Investitionskosten.
3. Gewinnorientierte Projekte, die Arbeitsplätze im Privatunternehmen sowie auch in anderen Unternehmen schaffen: Die Fazilität deckt bis zu 35 % der Investitionskosten.
4. Gewinnorientierte Projekte, welche die Schaffung von Arbeitsplätzen im Privatunternehmen fördern: Die Fazilität deckt bis zu 25 % der Investitionskosten.

Unternehmen sowie öffentliche und gemeinnützige Träger können bis zum **1. Juli 2024 um 17:00 Uhr MESZ** Projektvorschläge für diese Wettbewerbsrunden einreichen. Auch Konsortien sind zur Bewerbung zugelassen.

Den **Kriterienkatalog für Antragsteller**, finden Sie in unserem Download-Center:
invest-for-jobs.com/en/ife-download-center

Besuchen Sie bitte auch den FAQ-Bereich: invest-for-jobs.com/en/ife-faq

Wenn Sie weitere Fragen haben, schreiben Sie bitte bis zum **23. Juni 2024 um 17:00 Uhr MESZ** an:
cfp-ife.may2024@invest-for-jobs.com

Es gibt mehrere Online-Informationsveranstaltungen, in denen die Ziele der Fazilität, das Bewerbungsverfahren, die Zulassungsvoraussetzungen sowie die Bewerbungsplattform vorgestellt werden. Diese Webinare finden am **28. Mai, 11. Juni und 18. Juni um 11:00 MESZ in englischer Sprache** sowie am **29. Mai, 12. Juni und 19. Juni um 13:00 MESZ in französischer Sprache** statt. Um den Link zum Webinar zu erhalten, senden Sie bitte eine E-Mail an: cfp-ife.may2024@invest-for-jobs.com oder besuchen Sie unsere Internetseite: invest-for-jobs.com/en/call-for-proposals-may-2024
Dort finden Sie auch den Zugang zur Bewerbungsplattform.

Bewerber können sich vom 15. Mai bis zum 1. Juli 2024 an unser **Business Helpdesk** wenden. Dort erhalten sie Beratung zu den Wettbewerbsbedingungen und zum Bewerbungsprozess:
helpdesk-ife@invest-for-jobs.com (Englisch) oder
assistance-ife@invest-for-jobs.com (Französisch).

Die Fazilität **Investitionen für Beschäftigung** wurde von der KfW Entwicklungsbank im Auftrag des deutschen Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) geschaffen. Sie ist Teil der **Sonderinitiative „Gute Beschäftigung für sozial gerechten Wandel“**. Die Sonderinitiative, die unter der Marke **Invest for Jobs** auftritt, zielt darauf ab, gemeinsam mit Unternehmen bis zu 100.000 gute Arbeitsplätze zu schaffen, und Arbeitsbedingungen sowie die soziale Absicherung in den afrikanischen Partnerländern zu verbessern.

Für weiterführende Informationen zur Fazilität **Investitionen für Beschäftigung**:
invest-for-jobs.com/ife

Allgemeine Informationen sowie weitere Unterstützungsangebote der Sonderinitiative finden Sie unter: invest-for-jobs.com

Für Fragen zu diesen Wettbewerbsrunden:
cfp-ife.may2024@invest-for-jobs.com